

## **Wäre es wieder ein Stall?**

Winterzauber auf einem belebten Weihnachtsmarkt. Glühwein und Tannenzweigduft. Ein Kind das „Stille Nacht“ auf seinem Instrument spielt. Menschen die mit Geschenken durch die Stadt hetzen. Die Familie unter dem Weihnachtsbaum. Die Geburt Jesu. Welche Bilder begleiten Sie, wenn Sie an Weihnachten denken?

## **Wenn heute Jesus geboren würde!**

Wäre es wieder ein Stall? Bestimmt sah der damalige Stall anders aus, als in unseren Vorstellungen. Es war kein Haus oder gar ein Spital. Mit Sicherheit auch nicht so fein säuberlich aufgeräumt wie die heutigen Weihnachtskrippen. Im Gegenteil: Ohne viel Fantasie lässt sich der Geruch oder doch eher Gestank, am Ort des Geschehens erahnen. Und auf jeden Fall war die Stadt durch die vielen Besucher zum Bersten überfüllt und kein üblicher Schlafplatz vorhanden. So lässt es uns die Bibel wissen.

Ich persönlich werde Weihnachten 1990 nicht vergessen – weil da mein Bild von „Weihnachten“ verändert wurde. Ich war in Metro Manila, in einer dieser Mega-Cities. Wer solche Städte kennt, weiss wie dicht gedrängt Menschen zusammenleben. An einem „kühleren“, regnerischen Abend lief ich mit einem Freund durch die kleinen Wege eines der unzähligen Slums. Dieser Weg, mal jener Weg. Umwege nahmen wir in Kauf, weil manche Wege schlichtweg nicht zu passieren waren. Jeder Schritt war gut zu überlegen, kein nasser (oder stinkiger) Schuh war in diesem Moment mein Ziel. Der Freud führte mich zu einem kleinen Backsteinhaus, geradezu komfortabel im Vergleich zu den vielen anderen aus Wellblech und Abfall zusammengesetzten Hütten.

Diesen Moment des Eintretens werde ich nie vergessen. Ein kleiner Wohn- und Essraum, mehrere Personen. Keinerlei gewohnter Komfort. Schlicht und einfach. Da durchströmte mich ein bemerkenswerter Friede und ein inneres Bild der Geburt Jesu, breitete sich in mir aus. Damals verstand ich erstmals, wie die Niederkunft Jesu gewesen sein könnte. Mein bisheriges Erlebnisraster wurde in diesem einen Moment um ein Vielfaches erweitert. Das Slumhaus wurde mein neues, inneres „Weihnachts-Stallbild“, welches dem Ort in welchem Maria ihr Kind gebar, wohl viel näher kommt, als alles was ich mir vorher vorgestellt hatte.

Die Menschwerdung Jesu steht im Mittelpunkt von Weihnachten. Und dies geschah nicht in einem weihnachtsgeschmückten Wohnzimmer.

Schöne Weihnachten!

Autor: Urs R. Bärtschi

Coachingplus GmbH  
Ifangstr. 10  
CH 8302 Kloten

Tel. +41 (0) 44 865 37 73

[www.coachingplus.ch](http://www.coachingplus.ch)

**Unsere Ausbildungen finden Sie hier:**

**10-tägiger Studiengang**

<http://coachingplus.ch/termine/>

**Diplomausbildung für angewandtes Coaching**

<http://coachingplus.ch/termine-ausbildung->